

Saarland Landesstelle	Ausschuss	Mel..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 211142051 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Lee Zuname		Hyeon-Ju Vorname	
Lee, Hyeon-Ju Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Lee, Ki-Hyeon Übersetz. von (Name, Vorn.)	Koreanisch Übersetz. aus Sprache	
Grimis Zauberfenster Titel			ID: 2113211142051
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-95424-007-4 ISBN	42 Seitenzahl	14,90 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Märchenwald Verlag	München Ort	2013 Jahr	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 05.12.2014	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Fanatsie
Inhaltsangabe			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
<p>An einem grauen, trüben Tag sitzt Grimi, ein kleines Mädchen, gelangweilt in ihrem Zimmer. So sehr wünscht sie sich Schnee! Als ihr Kreidestift wie von selbst zu zeichnen beginnt, gerät Grimi mit der Kraft ihrer Fantasie hinaus in einen tief verschneiten Wald. Sie malt sich ihre Welt wie sie ihr gefällt. Dabei trifft sie auf Tiere, die ihre Hilfe brauchen, und gewinnt so viele neue Freunde.</p>			Zentraldatei:
			Verlag Datum 21.12.2014

Beurteilungstext

Grimi sitzt ziemlich verloren und traurig auf dem Boden ihres Zimmers und schaut hinauf zum Fenster, wo draußen nur kahle Bäume und ein wolkenverhangener Himmel zu sehen sind.

Erst als sie mit ihrer Kreide Schneeflocken ans Fenster malt, kommen ganz behutsam Bewegung und Farbe ins Buch.

Die Bäume wachsen aus dem Zimmer ins Freie und Grimi sitzt plötzlich auf einem Ast. Waren die Farben anfangs in Braun- und Grau-Tönen gehalten, wechseln sie jetzt ins Blau-Grüne. Der Betrachter wird mit Grimi ins Buch - in einen wunderbaren Zauberwald - hineingezogen. Auf dem schneebedeckten Boden erwachsen Fantasiepflanzen und Grimis graue kleine Fußspuren ziehen mit Grimi immer tiefer in die neu entstehende Waldwelt hinein.

jemand ruft Grimi um Hilfe. Die Neugier bringt das Mädchen zu einem alten Specht, der aus Altersgründen nicht mehr vom Baum herunterkommt. Schnell wird eine Leiter gemalt, die weiterhilft. Auch ein eingeschneiter Bär braucht Hilfe und wird durch eine schnell gemalte Tür aus seiner Höhle befreit. Einem frierenden Frosch malt Grimi rote Handschuhe und Strümpfe, und ein weißer Schneehase bekommt braune Punkte verpasst, damit ihn seine Mutter im Schnee wiederfinden kann. Mit Hilfe der Kreide schafft sich Grimi ihre eigene Welt mit Freunden und Abenteuern, die sie aus ihrer Langeweile und Traurigkeit rettet. Hyeon-Ju Lee illustriert sehr einfühlsam ihre Bilder in Pastellfarben. Sie variiert fast leere weiße Seiten (Schneebilder) mit blühenden Pflanzenwelten und bunten Seiten mit den neu gefundenen Tierfreunden. In Grimis Gesicht kommen ihre Gefühle sehr gut zum Ausdruck: Langeweile, Angst, Freude und Zufriedenheit sprechen für sich und reduzieren den Text auf ein Minimum.

Am Schluss kommt Grimi wieder in ihr Zimmer zurück, ist glücklich und ruft den neuen Freunden zum Abschied zu: "Ich komme bald wieder!" Natürlich mit neuer Kreide. Der Himmel vor dem Fenster hat sich in einen rotgelben Abendhimmel verwandelt und gibt dem Buch damit einen warmen und zuversichtlichen Ausklang. Es ist die Macht der Bilder und des Zeichnens, die uns in eine Fantasiewelt entführen kann, die uns vielleicht manchmal aus einer traurigen Realität rettet.